**FRAGEBOGEN**

**Vernehmlassung Teilrevision des Gesetzes über den Natur- und Heimatschutz im Kanton Graubünden (Kantonales Natur- und Heimatschutzgesetz, KNHG; BR 496.000)**

**Absender:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Adresse:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Datum:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**A. Einsprachemöglichkeit**

1. Befürworten Sie grundsätzlich die Schaffung einer Einsprachemöglichkeit gegen die Aufnahme von Objekten in das kantonale Bauinventar?

 Ja [ ]  Nein [ ]

 **Bemerkungen**:

**Falls nein**:

Welche andere Mitsprachemöglichkeit schlagen Sie vor?

2. Befürworten Sie, dass gemäss Art. 5a KNHG (neu) das Amt für Kultur als zuständige Fachstelle die Einsprachen gegen die Aufnahme ins kantonale Bauinventar behandelt?

 Ja [ ]  Nein [ ]

 **Bemerkungen**:

 **Falls nein**:

Welche andere Instanz schlagen Sie vor?

3. Befürworten Sie, dass die bestehende Marginalie "öffentliche Auflage" von Art. 5 KNHG zur Konkretisierung zu "öffentliche Auflage im Allgemeinen" geändert wird?

 Ja [ ]  Nein [ ]

 **Bemerkungen**:

 **Falls nein**:

Welche andere Formulierung schlagen Sie vor?

**B. Spezialgesetzlicher Rechtsweg**

4. Befürworten Sie, dass ein allfälliges Rechtsmittel gegen den Entscheid der zuständigen Fachstelle (aktuell das Amt für Kultur) betreffend die Aufnahme eines Objekts in das kantonale Bauinventar aus sachlogischen, personellen und finanziellen Überlegungen direkt an das Verwaltungsgericht weitergezogen werden kann?

 Ja [ ]  Nein [ ]

 **Bemerkungen**:

 **Falls nein**:

Welchen Rechtmittelweg sehen Sie als zweckdienlich an?

**C. Weitere Bemerkungen**

5. Haben Sie weitere Bemerkungen zur Revisionsvorlage?